

Allgemeine Nutzungsbedingungen für Wochenblatt-Marktplatz

Belehrung über das Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Landwirtschaftsverlag GmbH, Hülsebrockstr. 2-8, 48165 Münster, E-Mail: marktplatz@wochenblatt.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An Landwirtschaftsverlag GmbH, Hülsebrockstr. 2-8, 48165 Münster, E-Mail: marktplatz.wochenblatt.com:
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)

- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

1. Allgemeine Regelungen

- 1.1. Das Unternehmen Landwirtschaftsverlag GmbH, Hülsebrockstr. 2-8, 48165 Münster (nachfolgend „Plattformbetreiber“), bietet natürlichen und juristischen Personen sowie Personengesellschaften (nachfolgend „Nutzer“) die Möglichkeit, die Plattform marktplatz.wochenblatt.com (nachfolgend: „Plattform“) gemäß den Vorgaben dieser Nutzungsbedingungen dauerhaft zu nutzen.
- 1.2. Diese Nutzungsbedingungen enthalten abschließend die zwischen dem Plattformbetreiber und dem Nutzer geltenden Bedingungen für die von dem Plattformbetreiber angebotenen Leistungen. Von diesen Nutzungsbedingungen abweichende Regelungen gelten nur dann, wenn diese von dem Plattformbetreiber schriftlich bestätigt werden. Mit der Nutzung als Gast gem. Ziffer 3 oder der Registrierung nach Ziffer 4 erkennt der Nutzer diese Nutzungsbedingungen als maßgeblich an.
- 1.3. Änderungen dieser Nutzungsbedingungen werden dem Nutzer von dem Plattformbetreiber per E-Mail mitgeteilt. Widerspricht der Nutzer solchen Änderungen nicht innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Mitteilung, gelten die Änderungen als vereinbart. Auf das Widerspruchsrecht und die Rechtsfolgen des Schweigens wird der Nutzer im Falle der Änderung der Nutzungsbedingungen gesondert hingewiesen.

2. Leistungen des Plattformbetreibers

- 2.1. Wochenblatt Marktplatz stellt eine Handelsplattform (im Folgenden „Marktplatz“) zur Verfügung, über den der Nutzer als Inserent aus Texten und Bildern bestehende

Angebote und Gesuche (im Folgenden „Anzeigen“) erstellen und veröffentlichen sowie als Interessent veröffentlichte Anzeigen anderer Nutzer einsehen kann. Inserenten und Interessenten des Marktplatzes können untereinander elektronische Nachrichten zu den Anzeigen austauschen. Der Wochenblatt-Marktplatz dient dem Veröffentlichen von Anzeigen und dem Zusammenführen von Anbietern und Interessenten der eingestellten Waren und Dienstleistungen. Die Landwirtschaftsverlag GmbH oder der Wochenblatt-Marktplatz ist selbst kein Anbieter der jeweils mit den Anzeigen beworbenen Produkte.

- 2.2. Der Plattformbetreiber behält sich das Recht vor, Inhalt und Struktur der Plattform sowie die dazugehörigen Benutzeroberflächen zu ändern oder zu erweitern, wenn hierdurch die Zweckerfüllung des mit dem Nutzer geschlossenen Vertrages nicht oder nicht erheblich beeinträchtigt wird. Der Plattformbetreiber wird die Nutzer des Marktplatzes über die Änderungen entsprechend informieren.

3. Nutzung als Gast

Der Besuch der Internetseite als sog. Zaungast ist auch ohne Registrierung möglich. Für die vollständige Nutzung der Plattform und insbesondere für das Einstellen von Anzeigen, das Anzeigen bestimmter Kontaktdaten von Inserenten und den Austausch elektronischer Nachrichten mit anderen Nutzern, ist eine Registrierung des Nutzers erforderlich.

4. Nutzung als registrierter Nutzer

- 4.1. Voraussetzung für die weitergehende Nutzung der Plattform ist die Registrierung. Die Plattform steht nur natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften zu. Ein Anspruch auf Registrierung oder Nutzung der Plattform besteht nicht.
- 4.2. Der Nutzer hat bei der Registrierung die von Wochenblatt-Marktplatz abgefragten Daten vollständig und korrekt anzugeben, z.B. Vor- und Nachname, aktuelle Adresse (kein Postfach) und Telefonnummer, gültige E-Mail Adresse. Der Nutzer steht dafür ein, dass die von ihm, insbesondere im Rahmen seiner Registrierung gemachten Angaben wahr und vollständig sind. Er verpflichtet sich, Wochenblatt-Marktplatz alle künftigen Änderungen der gemachten Angaben unverzüglich mitzuteilen.

- 4.3. Mit dem Absenden des Registrierungsformulars gibt der Nutzer ein Angebot auf den Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit Wochenblatt-Marktplatz ab, mit dem er die Geltung der Nutzungsbedingungen akzeptiert. Akzeptiert Wochenblatt-Marktplatz die Registrierung, erhält der Nutzer eine Bestätigungs-E-Mail mit einem personalisierten Link. Mit Zugang der Bestätigungs-E-Mail kommt zwischen Wochenblatt-Marktplatz und dem Nutzer ein Vertrag über die Nutzung der Plattform (im Folgenden „Nutzungsvertrag“) zustande. Um die Registrierung abzuschließen, muss der Nutzer den mit der Bestätigungs-E-Mail mitgeteilten Link aufrufen, um seine E-Mail-Adresse zu verifizieren. Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht.
- 4.4. Nach erfolgreicher Registrierung wird für den Nutzer ein persönliches Nutzerkonto eingerichtet, auf das er mit seiner E-Mail-Adresse und dem bei der Registrierung festgelegten Passwort zugreifen kann. Das Passwort kann der Nutzer jederzeit unter ‚Benutzerdaten‘ unter ‚Angemeldet als:‘ ändern. Alle Logins sind individualisiert und dürfen nur vom jeweils berechtigten Nutzer verwendet werden. Der Nutzer ist verpflichtet, sein Passwort geheim zu halten und vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte zu schützen. Bei Anzeichen oder dem Verdacht einer unbefugten Nutzung seiner Zugangsdaten durch Dritte ist der Nutzer verpflichtet, Wochenblatt-Marktplatz unverzüglich zu informieren und sein Passwort umgehend zu ändern.

5. Nutzungsausschluss

- 5.1. Wochenblatt-Marktplatz ist berechtigt, einem Nutzer den Zugang zur Plattform zu sperren oder zu entziehen, falls ein hinreichender Verdacht besteht, dass er gegen diese Nutzungsbedingungen oder geltendes Recht eines Mitgliedstaates der EU verstoßen hat. Bei der Entscheidung über die Sperrung des Nutzers sind die Umstände des jeweiligen Einzelfalls unter Heranziehung der nachfolgenden Kriterien zu berücksichtigen:
- die absolute Anzahl der offensichtlich rechtswidrigen Inhalte oder der offensichtlich unbegründeten Meldungen oder Beschwerden, die innerhalb eines bestimmten Zeitraums bereitgestellt bzw. eingereicht wurden;

- deren relativer Anteil an der Gesamtzahl der in einem bestimmten Zeitraum bereitgestellten Einzelinformationen oder innerhalb eines bestimmten Zeitraums gemachten Meldungen;
- die Schwere der Fälle der missbräuchlichen Verwendung, einschließlich der Art der rechtswidrigen Inhalte, und deren Folgen; und
- die von dem Nutzer, der Person, der Einrichtung oder dem Beschwerdeführer verfolgten Absichten, sofern diese Absichten ermittelt werden können.

5.2. Sobald ein Nutzer vorläufig oder endgültig gesperrt wurde, darf er die Internetseite auch mit anderen Nutzerzugängen nicht mehr nutzen und sich nicht erneut anmelden.

6. Beschwerdemanagementsystem

6.1. Wenn Nutzer der Meinung sind, dass Inhalte, die andere innerhalb der Plattform veröffentlicht haben, rechtswidrig sind, können sie diese über ein bereitgestelltes Meldeverfahren (Verstoß melden) an Wochenblatt-Marktplatz melden. Die Meldung muss ausreichend genau und nachvollziehbar begründet sein. Dabei sind insbesondere die im Meldeverfahren geforderten Angaben zum gemeldeten Inhalt bereitzustellen. Wochenblatt-Marktplatz kann die Inhalte der Meldung sowie die übermittelten Daten an die Person weiterleiten, die den gemeldeten Inhalt eingestellt hat. Die Identität des meldenden Nutzers wird jedoch nur offengelegt, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Alle Meldungen werden von Wochenblatt-Marktplatz zeitnah, sorgfältig, objektiv und ohne Willkür geprüft. Die Entscheidung über den gemeldeten Inhalt wird dem meldenden Nutzer unverzüglich mitgeteilt, einschließlich eines Hinweises auf mögliche Rechtsmittel. Meldungen von sogenannten „Trusted Flaggern“ im Sinne der EU-Verordnung 2022/2065 – also besonders zuverlässigen Hinweisgebern in ihrem Fachgebiet – werden bevorzugt behandelt, sofort bearbeitet und einer zügigen Entscheidung zugeführt.

6.2. Der Wochenblatt-Marktplatz stellt Nutzern ein internes Beschwerdemanagementsystem zur Verfügung. Darüber können Nutzer Beschwerde einlegen gegen Entscheidungen, die Wochenblatt Marktplatz nach einer Meldung eines rechtswidrigen Inhalts getroffen hat und gegen Entscheidungen darüber, ob:

- gemeldete Inhalte entfernt, gesperrt oder anderweitig eingeschränkt werden;
- die Nutzung der Plattform für betroffene Nutzer ganz oder teilweise ausgesetzt oder beendet wird, oder
- das Nutzerkonto gesperrt oder dauerhaft geschlossen wird.

Eine Beschwerde gegen solche Entscheidungen kann nur innerhalb von sechs Monaten nach der Mitteilung über die Entscheidung eingereicht werden.

6.3. Beschwerden, die über das interne Beschwerdemanagementsystem eingereicht werden, bearbeitet Wochenblatt-Marktplatz zeitnah, diskriminierungsfrei, sorgfältig und ohne Willkür. Ergeben sich aus einer Beschwerde ausreichende Hinweise darauf, dass

- die Entscheidung, nach einer Meldung nicht tätig zu werden, unbegründet war,
- die beanstandeten Inhalte weder rechtswidrig sind noch gegen diese Nutzungsbedingungen verstoßen, oder
- das Verhalten des beschwerdeführenden Nutzers keine Aussetzung oder Kündigung bzw. keine dauerhafte Sperrung des Nutzerkontos rechtfertigt

so hebt Wochenblatt Markplatz die betreffende Entscheidung unverzüglich auf. Nach Abschluss der Prüfung informiert Wochenblatt Markplatz den beschwerdeführenden Nutzer unverzüglich über das Ergebnis und legt die Gründe für die Entscheidung dar. Darüber hinaus weist Wochenblatt Markplatz auf die Möglichkeit einer außergerichtlichen Streitbeilegung sowie auf weitere verfügbare Rechtsmittel hin. Beschwerden, die im Namen von Nutzern durch entsprechend qualifizierte Einrichtungen, Organisationen oder Vereinigungen gemäß der Verordnung (EU) 2022/2065 eingereicht werden, behandelt Wochenblatt Markplatz mit Vorrang und bearbeitet sie umgehend. Wochenblatt Markplatz überprüft sein internes Beschwerdemanagementsystem regelmäßig.

7. Haftung von Wochenblatt Markplatz

7.1. Der Wochenblatt-Marktplatz haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit uneingeschränkt, für leichte Fahrlässigkeit jedoch nur bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Vertragswesentliche Pflichten sind solche, auf

deren Erfüllung der Nutzer zur ordnungsgemäßen Durchführung des Vertrages regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Die Haftung bei Verletzung einer solchen vertragswesentlichen Pflicht ist auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Entstehen Wochenblatt Marktplatz bei Vertragsabschluss aufgrund der zu diesem Zeitpunkt bekannten Umstände rechnen musste.

- 7.2. Für vom Wochenblatt-Marktplatz nicht verschuldete Störungen innerhalb des Leitungsnetzes übernehmen wir keine Haftung.
- 7.3. Für den Verlust von Daten haftet Wochenblatt-Marktplatz nach Maßgabe der vorstehenden Absätze nur dann, wenn ein solcher Verlust durch angemessene Datensicherungsmaßnahmen seitens des Nutzers nicht vermeidbar gewesen wäre.
- 7.4. Die Haftung erstreckt sich nicht auf Beeinträchtigungen des vertragsgemäßen Gebrauchs der von Wochenblatt-Marktplatz auf der Plattform erbrachten Leistungen, die durch eine unsachgemäße oder fehlerhafte Inanspruchnahme durch den Nutzer verursacht worden sind.
- 7.5. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten sinngemäß auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen von Wochenblatt-Marktplatz.
- 7.6. Soweit über den Marktplatz eine Möglichkeit der Weiterleitung auf Datenbanken, Websites, Dienste etc Dritter, zum Beispiel durch die Einstellung von Links oder Hyperlinks gegeben ist, haftet Wochenblatt-Marktplatz weder für Zugänglichkeit, Bestand oder Sicherheit dieser Datenbanken oder Dienste, noch für den Inhalt derselben. Insbesondere haftet Wochenblatt-Marktplatz nicht für deren Rechtmäßigkeit, inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, etc.
- 7.7. Wochenblatt-Marktplatz ist von der Haftung für durch den Nutzer auf der Plattform eingestellte rechtswidrige Inhalte ausgenommen, sofern Wochenblatt-Marktplatz nicht tatsächlich Kenntnis von diesen Inhalten oder von Umständen hat, die die Rechtswidrigkeit der Inhalte offensichtlich erkennen lassen.
- 7.8. Als rechtswidrige Inhalte im Sinne dieser Ziffer dieser Nutzungsbedingungen gelten sämtliche Informationen, die nicht mit dem Recht der Europäischen Union oder dem nationalen Recht eines Mitgliedstaates der Europäischen Union vereinbar sind.

8. Fremde Inhalte

- 8.1. Den Nutzern ist es untersagt, Inhalte (z.B. durch Links oder Frames) auf der Plattform einzustellen, die gegen gesetzliche Vorschriften, behördliche Anordnungen oder gegen die guten Sitten verstoßen. Ferner ist es ihnen untersagt, Inhalte einzustellen, die Rechte, insbesondere Urheber- oder Markenrechte Dritter verletzen.
- 8.2. Wochenblatt-Marktplatz macht sich fremde Inhalte unter keinen Umständen zu Eigen. Der Nutzer garantiert dem Plattformbetreiber und den übrigen Nutzern der Plattform, dass die von ihm in Ausschreibungen und Auktionen angebotenen Waren und Dienstleistungen keine Urheberrechte, Marken, Patente andere Schutzrechte oder Betriebsgeheimnisse verletzen.
- 8.3. Wochenblatt-Marktplatz behält sich vor, fremde Inhalte zu sperren, wenn diese rechtswidrig im Sinne dieser Nutzungsbedingungen sind oder erkennbar zur Vorbereitung strafbarer Handlungen dienen. Im Falle des Verdachts von Straftaten, die eine Gefahr für das Leben und die Sicherheit von Personen darstellen, behält sich Wochenblatt-Marktplatz das Recht vor, den Verdacht den Strafverfolgungsbehörden mitzuteilen. Der Nutzer erhält eine Begründung im Sinne von Ziffer 5.6. dieser Nutzungsbedingungen, in der die Gründe für die Sperrung dargelegt werden.
- 8.4. Der Nutzer wird Wochenblatt-Marktplatz von sämtlichen Ansprüchen freistellen, die Dritte gegen Wochenblatt-Marktplatz wegen der Verletzung ihrer Rechte oder wegen Rechtsverstößen aufgrund der vom Nutzer eingestellten Angebote und/oder Inhalte geltend machen, sofern der Nutzer diese zu vertreten hat. Der Nutzer übernimmt diesbezüglich auch die Kosten der Rechtsverteidigung von Wochenblatt-Marktplatz einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten.

9. Sonstige Pflichten des Nutzers

- 9.1. Der Nutzer ist verpflichtet:
 - die erforderlichen Datensicherungsvorkehrungen während der gesamten Vertragslaufzeit einzurichten und aufrechtzuerhalten. Dies bezieht sich im Wesentlichen auf den sorgfältigen und gewissenhaften Umgang mit Logins und Passwörtern;

- in seinem Bereich eintretende technische Änderungen umgehend mitzuteilen, wenn sie geeignet sind, die Leistungserbringung oder die Sicherheit des Marktplatzes von Wochenblatt-Marktplatz zu beeinträchtigen;
 - bei der Aufklärung von Angriffen Dritter auf den Marktplatz mitzuwirken, soweit diese Mitwirkung durch den Nutzer erforderlich ist;
- 9.2. Der Nutzer verpflichtet sich, alle Maßnahmen zu unterlassen, welche die Funktionsweise des Marktplatzes gefährden oder stören, sowie nicht auf Daten zuzugreifen, zu deren Zugang er nicht berechtigt ist. Weiterhin muss er dafür Sorge tragen, dass seine über die Plattform übertragenen Informationen und eingestellten Daten nicht mit Viren, Würmern oder Trojanischen Pferden behaftet sind. Der Nutzer verpflichtet sich, Wochenblatt-Marktplatz alle Schäden zu ersetzen, die aus der von ihm zu vertretenden Nichtbeachtung dieser Pflichten entstehen und darüber hinaus Wochenblatt-Marktplatz von allen Ansprüchen Dritter, einschließlich der Anwalts- und Gerichtskosten, freizustellen, die diese aufgrund der Nichtbeachtung dieser Pflichten durch den Nutzer gegen den Wochenblatt-Marktplatz geltend machen.
- 9.3. Nutzer dürfen keine Mechanismen, Software oder sonstige Scripts in Verbindung mit der Nutzung der Internetseite verwenden, die das Funktionieren der Internetseite stören können, insbesondere solche, die es ermöglichen, automatisierte Seitenaufrufe oder Seitenaufrufe zu generieren.
- 9.4. Nutzer dürfen keine Maßnahmen ergreifen, die eine unzumutbare oder übermäßige Belastung der Infrastruktur zur Folge haben können.
- 9.5. Nutzer dürfen keine von Wochenblatt-Marktplatz generierten Inhalte blockieren, überschreiben oder modifizieren oder in sonstiger Weise störend in die Internetseite eingreifen.
- 9.6. Allein der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass er über alle Rechte hinsichtlich der von ihm veröffentlichten Inhalte verfügt und dass dadurch keine Rechte Dritter verletzt werden. Sollen z.B. Bilder hochgeladen werden, auf denen neben dem Nutzer selbst noch eine weitere oder mehrere Personen zu erkennen sind, darf der Upload der Bilddatei nur mit deren Zustimmung erfolgen. Der Nutzer räumt Wochenblatt-Marktplatz mit der Veröffentlichung unwiderruflich und unentgeltlich das räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte Recht zur Nutzung und

Verwertung der von ihm bereitgestellten Inhalte auf der Internetseite ein. Eine anderweitige Nutzung der vom Nutzer übertragenen Inhalte ist nur mit dessen Zustimmung zulässig. In keinem Fall stellen Inhalte die Meinung des Wochenblatt-Marktplatzes dar und Wochenblatt-Marktplatz macht sich diese auch nicht zu Eigen.

10. Aufrechnungsverbot

Zur Aufrechnung gegenüber Wochenblatt-Marktplatz ist der Nutzer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftigen Gegenforderungen berechtigt.

11. Schlussbestimmungen

11.1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Münster. Wochenblatt-Marktplatz ist daneben berechtigt, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Nutzers zu klagen.

11.2. Wochenblatt-Marktplatz ist weder bereit noch verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren mit Verbrauchern vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen

11.3. Nutzer, die von Entscheidungen im Sinne des Ziffer 6 Nr. 2 dieser Nutzungsbedingungen betroffen sind, haben das Recht, zur Beilegung von Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesen Entscheidungen sowie mit Beschwerden, die nicht mit den Mitteln des in Ziffer 6 Nr. 2 dieser Nutzungsbedingungen genannten internen Beschwerdemanagementsystems gelöst wurden, eine hierzu nach Art. 21 Abs. 3 der Verordnung (EU) 2022/2065 zertifizierte außergerichtliche Streitbeilegungsstelle zu wählen. Wochenblatt-Marktplatz arbeitet nach Treu und Glauben mit der ausgewählten zertifizierten außergerichtlichen Streitbeilegungsstelle zusammen, um die Streitigkeit beizulegen. Wochenblatt-Marktplatz kann die Zusammenarbeit mit einer solchen außergerichtlichen Streitbeilegungsstelle verweigern, wenn ein Streit bezüglich derselben Informationen und derselben Gründe für die mutmaßliche Rechtswidrigkeit der Inhalte bereits beigelegt wurde oder wenn die Streitigkeit deshalb nicht mittels des in Ziffer 6 Nr. 2 dieser Nutzungsbedingungen genannten

internen Beschwerdemanagementsystems gelöst werden konnte, weil der Nutzer seine Beschwerde nicht innerhalb der in diesen Nutzungsbedingungen genannten sechsmonatigen Frist eingereicht hat. Die zugelassene außergerichtliche Streitbeilegungsstelle ist nicht befugt, dem jeweiligen Nutzer und Wochenblatt-Marktplatz eine bindende Streitbeilegung aufzuerlegen.

11.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden und/oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch die Wirksamkeit der Nutzungsbedingungen im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine solche Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.